

758530-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Schulgebäude – Sanierung Windeck-Gymnasium, Abbruch-, Erd- und Rohbauarbeiten

OJ S 241/2024 11/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bühl

E-Mail: vergabe@buehl.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung Windeck-Gymnasium, Abbruch-, Erd- und Rohbauarbeiten

Beschreibung: Die Stadt Bühl plant in der Humboldtstraße 3, am bestehenden Windeck-Gymnasium, die Sanierung des Bauteils II. von 1970, mit Erweiterung eines dreiseitig umlaufenden Fluchtbalkons und die Errichtung eines Technikgebäudes. Die offene zweigeschossige Eingangshalle verknüpft räumlich die Nutzungsbereiche und Bauteile miteinander, stellt den zentralen Bereich der gesamten Schule dar und unterstützt Schüler und Besucher in der Orientierung im Gebäude. Durch eine großzügige Sitzstufenanlage kann die Eingangshalle als Aula für Veranstaltungen, Pausen, Vesper, etc. genutzt werden. Sie verknüpft das Erdgeschoss mit dem Obergeschoss, den Eingangsbereich mit dem Schülercafé. Die Dachfläche über der Aula wird als weitgespannte Holzkonstruktion in Form eines Trägerrostes ausgeführt, in dessen Kassettenfelder Oberlichter Tageslicht einbringen und im Brandfall Rauch abführen. Die anschließenden Flurbereiche erhalten eine hohe Aufenthaltsqualität mit Sitznischen und natürlicher Belichtung durch den neuen ebenfalls zentral angeordneten Innenhof, zu dessen Gunsten die beiden kleineren, bestehenden, flankierenden Innenhöfe zu einem großen, zentralen Innenhof zusammengefasst werden. Die Konzeption der Eingangshalle und des zentralen Innenhofs hat umfangreiche Abbruch- und Neubaumaßnahmen im Bestand zur Folge, welche sensible Abstütz- und Unterfangungsmaßnahmen erfordern. In Achse 13, als Grenze des Sanierungsbereichs, ist eine Brandwand gegenüber dem Bestand, Bauteil I., zu erstellen. Die hohe Flexibilität in der Aula und den Flurbereichen wird durch die Anordnung der neuen, außenliegenden, dreiseitig umlaufenden Fluchtbalkone als Stahlkonstruktion erreicht, welche den 1. Rettungsweg darstellen. Das Gebäude wird mit einer senkrechten, gelochten Trapezblech- und Pfosten-Riegel-Fassade geplant. Im Obergeschoss befinden sich vorwiegend Unterrichtsräume und das Schülercafé. Im Erdgeschoss befinden sich ebenfalls vorwiegend Unterrichtsräume, aber auch Nebenräume unter der Freitreppe und Elternbesprechung sowie 1.Hilfe, in direkter Nähe des Haupteingangs. Das Gebäude wird mit einer senkrechten, gelochten Trapezblech- und Pfosten-Riegel-Fassade erstellt. Die Glas-Fassade besteht aus einer 3-fach-Verglasung mit Alurahmen und Öffnungsflügel als Fluchttüren als 1. Rettungsweg. Das Innere des Sanierungsbereichs wird im Wesentlichen von drei Materialien bestimmt: Holz, Glas und

Beton. Das Gebäude ist eine Massivbauweise aus Beton. Das bedeutet, dass alle statisch relevanten Elemente aus Stahlbeton bestehen: Die innenliegenden Wände zur Aussteifung, die innenliegenden Stützen zur Lastabtragung und die Decken/Bodenplatte/Dach zum Überspannen der Abstände. Das statische Konzept wird in den meisten Bereichen nicht versteckt, sondern in den öffentlichen Bereichen und Fluren als Sichtbeton ausgeführt. Somit trägt der Baustoff zum einen zur Statik bei, zum andern auch zum Erscheinungsbild innerhalb des Gebäudes bei. Das Glas dient zur natürlichen Belichtung des Gebäudes. Alle Räume an der außenliegenden Spange sowie am Innenhof angeschlossen, haben eine in der Fassade liegende Verglasung. Zusätzlich wird in besonderen Bereichen wie der Aula und einem innenliegenden Flur über Oberlichter im Dach natürliches Licht ins Gebäude gebracht. Das Dach wird als flachgeneigtes Dach mit 2% Gefälledämmung ausgeführt. Es wird mit Bitumen abgedichtet und zur Reduzierung des Regenabflusswertes extensiv begrünt und durch eine PV-Anlage ergänzt. Das Gebäude wird mit dem Energiestandard KFW55 errichtet. Nutzfläche: ca. 3.395 m², Bruttorauminhalt: ca. 24.735 m³

Kennung des Verfahrens: 14a95c49-8004-4b0a-998d-2f50bd9961c2

Interne Kennung: 2025-005

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Erneute Ausschreibung eines vorhergegangenen ergebnislos gebliebenen Verfahrens. Zentrale Elemente des aufgehobenen Verfahrens: ELViS-ID: E12527921, Projektname: Sanierung Windeck-Gymnasium Bühl, Art des Auftrags: Bauauftrag, Vergabeart: Offenes Verfahren, Vergabeverfahren: Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Vergabenummer: 2024-038, Zu erbringende Leistung: Baustelleneinrichtung, Abbruch, Rohbau, Gerüst. Kennung des Verfahrens: 698c8d33-56e3-4821-8357-65d400066a9b

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45111100

Abbrucharbeiten, 45112400 Aushubarbeiten, 45223220 Rohbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bühl

Postleitzahl: 77815

Land, Gliederung (NUTS): Rastatt (DE124)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hauptort der Ausführung: Humboldtstraße 3, 77815 Bühl, Baden-Württemberg, Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Dieses Verfahren wird neu aufgelegt

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Siehe Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Abbruch-, Erd- und Rohbauarbeiten

Beschreibung: Abbrucharbeiten: 2.400 m² Abbruch Bodenplatte EG, 1.377 m² Abbruch Rippendecke über EG + OG, 145 m³ Abbruch Fundamente und Frostschrüzen unter Bodenplatte, 950 m² Abbruch Fertigteilvorsatzschalen, 75 m² Abbruch Stahlbetonwand, 267 m² Abbruch Mauerwerkwand. Erdarbeiten: 3.270 m³ Aushub Innenbereich inkl. Transport auf städt. Gelände Umkr. ca. 1,5km, 1.400 m³ Aushub Hilfsfundamente + Außenbereich, Lagerung auf Baufeld zum Wiedereinbau, 6.000 t Aushub Belastungsklasse BM-0 laden, transportieren, entsorgen inkl. Deponiegebühr, 21 St Austauschbohrungen, 126 m Lotrechte Bohrungen d=1.000mm, 162 t Entsorgung Bohrgut, 30 m³ Flüssigboden liefern und einbauen in Leitungs- und Verfüllzone. Rohbauarbeiten: 377,5 m³ Ortbeton Fundamente, 488 m³ Ortbeton Bodenplatte und Frostschrüze, 326 m³ Ortbeton Decken und Wände, 210 m² Sichtbeton Schalung SB 3 glatt, 262 m² Sichtbeton SB 3, vertikale, raue Brettschalung, in drei verschiedenen Brettbreiten 8-14 cm, 2 St StB-Fertigteil-Treppe 2 läufig 22 Stg. 16/30 cm SB3, 2 St StB-Fertigteil-Treppe 1-läufig 22 Stg. 16/30cm SB3, 1 St StB-Fertigteil-Sitzstufen 1-läufig 8 Stg. 48/90cm SB3.
Interne Kennung: 2025-005

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45111100

Abbrucharbeiten, 45112400 Aushubarbeiten, 45223220 Rohbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bühl

Postleitzahl: 77815

Land, Gliederung (NUTS): Rastatt (DE124)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hauptort der Ausführung: Humboldtstraße 3, 77815 Bühl, Baden-Württemberg, Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 29/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 10/06/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E62237958>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/12 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E62237958>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Siehe Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Angebote: 04/02/2025 12:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 65 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/02/2025 12:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Unterlagen können entsprechend ELVIS-ID ohne Registrierung heruntergeladen werden, für die spätere Angebotsabgabe ist die Registrierung notwendig! Hilfe bei Registrierung, Download und Angebotsabgabe erhalten Sie gebührenfrei durch Subreport ELVIS, Bietersupport, unter Telefon: +49 221 / 98 578 - 0.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Bühl

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bühl

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00002882

Postanschrift: Friedrichstraße 6

Stadt: Bühl

Postleitzahl: 77815

Land, Gliederung (NUTS): Rastatt (DE124)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadt Bühl, Fachbereich Bauen, Abteilung Hochbau

E-Mail: vergabe@buehl.de

Telefon: 07223 935 4010

Internetadresse: <https://www.buehl.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: -----

Postanschrift: Karl-Friedrich-Straße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76247

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer

E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telefon: 0721 9260

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e37dd9ef-d4ab-4ea9-8fd7-3bf9c782894a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/12/2024 14:23:02 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 758530-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 241/2024

Datum der Veröffentlichung: 11/12/2024